

Tagebuch

- S. 2 Inklusion – Die Lehrkräfte alleine können es nicht richten (H. Bartnitzky)

Thema: Armut, Kinder, Pädagogik

- S. 3 Sozial benachteiligte Kinder in der Grundschule (S. Ellinger)
 S. 7 Unterlassene Hilfeleistungen (J. Allmendinger)
 S. 12 Inklusion: Verankerung in der eigenen Generation (A. Sasse)
 S. 16 Schulen in sozialen Brennpunkten auf dem Weg zur Inklusion? (I. Hirschmann)

Praxis: Pädagogik für arme Kinder

- S. 20 Sozial schwach? (M. Lassek)
 S. 23 Kindern das Wort geben (U. Hecker)
 S. 26 Anders geht's besser! (M. von Garrel)

Rundschau

- S. 29 Rechtschreiblernen – aktiv, individuell, integrativ (GSV)
 S. 31 Wem nützen interaktive Whiteboards? (S. Schirop)
 S. 33 Nationale Tagungen zu MINT und Inklusion (U. Widmer-Rockstroh)
 S. 34 Wissenschaftliche Expertise zur Inklusion (GSV)
 S. 35 Horst Bartnitzky zum Abschied (U. Hecker)

Landesgruppen aktuell – u. a.:

- S. 36 Bayern: Inklusionspreis
 S. 39 Brandenburg: Wie weiter mit der Inklusion?
 S. 40 Hamburg: Zwischenbericht zur Grundschrift
 S. 41 Sachsen-Anhalt: Gemeinsam(e) Schule gestalten

Lina ist 8 ...

... und geht in die 2. Klasse. Bert Butzke hat Lina und ihre Familie kennengelernt, auch ihre Beraterinnen in der »City West« in Oberhausen. Die Familie war bereit, von sich und ihrem Leben zu berichten. Auch davon, wie man in schwieriger Lebenslage so viel mehr als nur »überlebt«. Wir danken der Familie sehr herzlich für diesen Einblick in ihrden Alltag. ▶ S. 8–17



»Resilienz«

Widerstandsfähig sind und werden Kinder in prekären Lebens-Lagen, wenn sie (sich) drei Dinge sagen können:

- **Ich habe** Menschen, die mich gern haben, und Menschen, die mir helfen (sichere Beziehungen);
- **ich bin** eine liebenswerte Person und respektvoll mir und anderen gegenüber (Selbst-Wertschätzung);
- **ich kann** Wege finden, Probleme zu lösen und mich selbst zu steuern (Selbst-Wirksamkeit).

▶ S. 20–28

In Anlehnung an Prof. Dr. Hans Weiß: »Kinder in Armut – eine weitere Herausforderung inklusiver Bildung und Erziehung«, Vortrag 2009 an der Universität Siegen. (Im Internet veröffentlicht, Suchbegriffe »Hans Weiß Kinder Armut« eingeben)

Impressum

GRUNDSCHULE AKTUELL, die Zeitschrift des Grundschulverbandes, erscheint vierteljährlich und wird allen Mitgliedern zugestellt.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
 Das einzelne Heft kostet 9,00 € (inkl. Versand);
 für Mitglieder und ab 10 Exemplaren 5,00 €.

Verlag: Grundschulverband e. V., Niddastraße 52,
 60329 Frankfurt / Main, Tel. 0 69 / 77 60 06, Fax: 0 69 / 7 07 47 80,
 www.grundschulverband.de, info@grundschulverband.de

Herausgeber: Der Vorstand des Grundschulverbandes
 in Zusammenarbeit mit Dr. h. c. Horst Bartnitzky

Redaktion: Ulrich Hecker, Hülsdonker Str. 64, 47441 Moers,
 Tel. 0 28 41 / 2 17 14, ulrich.hecker@googlemail.com,
 www.ulrich-hecker.de

Fotos: Bert Butzke, Mülheim (Titel, Inhalt, S. 8–17);
 Autorinnen und Autoren, soweit nicht anders vermerkt

Herstellung: novuprint GmbH, Tel. 0511 / 9 61 69-11, info@novuprint.de

Anzeigen: Verlagsgruppe Beltz, Tel. 0 62 01 / 6 00 73 86, c.klinger@beltz.de

Druck: Beltz Bad Langensalza, 99974 Bad Langensalza
 ISSN 1860-8604 / **Bestellnummer: 6061**

Beilagen: »GrundschulEltern« als ständiger Einhefter,
 Prospekt des Toussini Circus Mobile

▶ Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Zeitschrift darauf verzichtet, durchgängig die männliche und die weibliche Form gemeinsam zu verwenden. Wenn nur eine der beiden Formen verwendet wird, ist die andere stets mit eingeschlossen.